

## Erzbruderschaft vom Hl. Sebastianus

Die Erzbruderschaft vom Hl. Sebastianus wurde am 27. Februar 1928 als Dachverband der katholischen Schützenvereine von Pfarrer Peter Louis und Franz zu Salm in Köln gegründet - 1931 hatte sie 130.000 Mitglieder. Ihr Motto lautete "Für Glaube, Sitte und Heimat". Sie knüpfte explizit an die frühneuzeitliche Organisationsform der Bruderschaften an. Der Titel "Erzbruderschaft" musste eigentlich vom Papst genehmigt werden. Wenngleich Pius XI. dies ablehnte, führte die Erzbruderschaft den Titel dennoch weiter.

Der Namenspatron, der Hl. Sebastian, war der Legende nach im 3. Jahrhundert ein Hauptmann der Prätorianergarde des römischen Kaisers. Als Kaiser Diokletian erfuhr, dass er Christ war, befahl er Bogenschützen, ihn zu erschießen. Sebastian überlebte jedoch, weshalb er ein zweites Mal hingerichtet werden musste. Er wurde u. a. zum Patron der Soldaten, Schützen und Kriegsveteranen. Ab 1951 hieß die Bruderschaft "Zentralverband der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften", seit 1967 "Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften".

### Literatur:

BAUMANN, Richard, 75 Jahre Bund der Historischen Deutschen

Schützenbruderschaften e. V. 1928-2003. Für Glaube, Sitte und Heimat, Leverkusen-Opladen 2004.

KIRSCH, Johannes Peter / HOFMANN, Konrad, Sebastian, hl., in: Lexikon für Theologie und Kirche 9 (1937), Sp. 391-393.

Louis, Peter Joseph; Biographie Nr. 1140.

POTTHAST, Dominik, "Zur Heiligung unserer nationalen Volksgemeinschaft".

Abt Ildefons Herwegen, die Abtei Maria Laach und die Erzbruderschaft St. Sebastianus, in: Archiv für mittelrheinische Kirchengeschichte 69 (2017), S. 367-391, hier 375-382.

REMMERS, Uta Kirsten, Von der Erzbruderschaft zum Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, in: [schuetzen.erzbistum-koeln.de](http://schuetzen.erzbistum-koeln.de) (Letzter Zugriff am: 27.06.2018).

Salm-Reifferscheidt-Dyck, Franz zu; Biographie Nr. 19077.

STAMBOLIS, Barbara, Nation und Konfession im Spannungsfeld. Aspekte historischer Vereinsforschung am Beispiel des Schützenwesens, in: Historisches Jahrbuch 120 (2000), S. 199-226.

STAMBOLIS, Barbara, Schützenvereine in der Gesellschaft des 19. und 20. Jahrhunderts. Interdisziplinäre Arbeitsmöglichkeiten am Beispiel historischer Vereinsforschung, in: Rheinisch-westfälische Zeitschrift für Volkskunde 44 (1999), S. 171-214, hier 174.

**Empfohlene Zitierweise:**

Erzbruderschaft vom Hl. Sebastianus, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3295, URL: [www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3295](http://www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3295). Letzter Zugriff am: 10.05.2024.